

# Sprung über den Rhein

Neuer gemeinschaftlicher Tourismus-Flyer zu Ingelheim und Oestrich-Winkel

Von  
 Katharina Ferch

**INGELHEIM / OESTRICH-WINKEL – Oberbürgermeister Ralf Claus (Ingelheim) und Bürgermeister Michael Heil (Oestrich-Winkel) freuen sich über einen neuen, gemeinschaftlich herausgegebenen Tourismus-Flyer.**

Er wird in der Tourist-Info Ingelheim als auch in der Tourist-Info Oestrich-Winkel kostenlos erhältlich sein und dazu dienen, die Touristen auf beiden Seiten des Rheins von einem Besuch der Attraktionen auch auf der jeweils anderen Seite des Flusses zu überzeugen. Im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Ingelheim und Oestrich-Winkel wird der Flyer der unter dem Motto „Ein Fluss, zwei Städte, so viel zu entdecken“ einmal mehr eine Verbindung über den Rhein schlagen. Den Gästen der Region stellt er die touristischen Highlights beider Städte vor. Die Gemeinsamkeiten und Besonderheiten sind ansprechend präsentiert, Veranstaltungstipps kommen ebenfalls nicht zu kurz. Der Ingelheimer Oberbürgermeister Ralf Claus freut sich, dass der gemeinsame touristische Flyer realisiert werden konnte: „Vom Ingelheimer Rheinufer hat man Oestrich-Winkel direkt vor Augen und sieht eine wunderschöne Landschaft vor sich. Mit dem Flyer möchten wir



**Der neue gemeinsame Flyer wurde vorgestellt von (v.l.n.r.) Ralf Claus (Oberbürgermeister Ingelheim), Michael Heil (Bürgermeister Oestrich-Winkel), Wolfgang Bärnwick (Beigeordneter Ingelheim und Aufsichtsratsvorsitzender Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH), Michael Sinn (Geschäftsführer Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH) und Ilse Sterzel (Tourist-Info Oestrich-Winkel).**

Foto: Pressestelle Oestrich-Winkel

die Gäste ermutigen, den Sprung über den Rhein zu machen und auch die andere Rheinseite zu entdecken. Und umgekehrt möchten wir die IKUM Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH Magistrat der Stadt Oestrich-Winkel Rheingau-Ausflügler zu einem Abstecher nach Ingelheim animieren, um die hiesigen Sehenswürdigkeiten kennenzulernen.“ Wolfgang Bärnwick, Beigeordneter und Aufsichtsratsvorsitzender der Ingel-

heimer Kultur und Marketing GmbH, ergänzt: „Der Flyer soll die natürliche Grenze, die der Rhein bildet, überwinden helfen und zeigen, dass wir alle Teil der gleichen, vom Weinbau geprägten Kulturlandschaft sind, die sogar hüben wie drüben von der gleichen Person – Karl dem Großen – wesentlich mitgeprägt wurde.“ Bürgermeister Michael Heil schließt sich an: „Ich würde mich freuen, wenn mehr und mehr

unserer Besucher sich entschließen, die Rheinfähre, die zwischen Oestrich-Winkel und Ingelheim verkehrt, zu nutzen und auf diese Weise zu Fuß, mit dem Fahrrad oder auch dem Auto Touren zu verwirklichen, welche die Besonderheiten beider Regionen einschließen. Es gibt so Vieles zu entdecken und der Rhein sollte dabei nicht als Grenze verstanden werden. Dies möchte der neue Flyer ins Bewusstsein rücken.“